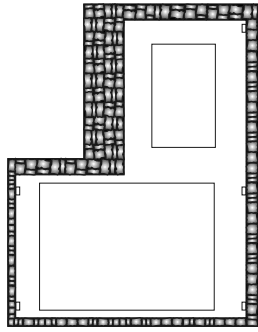
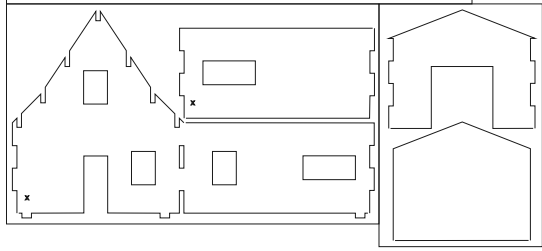
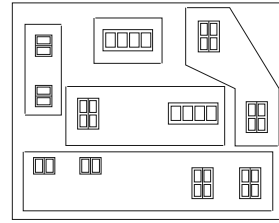


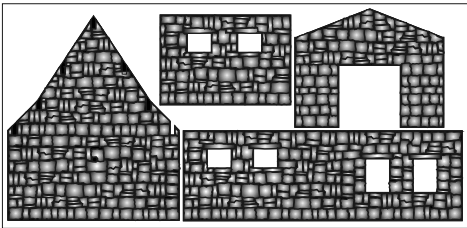
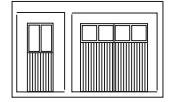
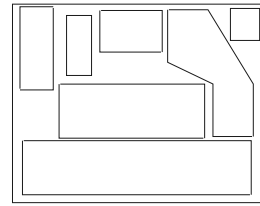
Wände



Grundplatte



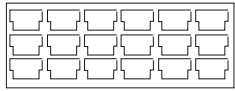
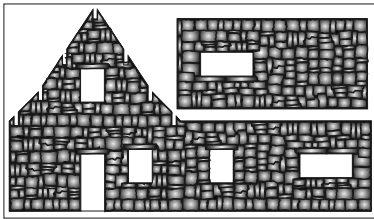
Fenster, Türen
und Scheiben



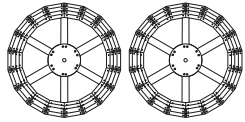
Verkleidung

Werkzeug:
Skalpell o.Ä., Pinzette
Kleber:
Weißleim o.Ä. oder Dispersionskleber

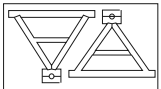
Die Außenseiten der Wandteile sind mit einem ‚x‘ markiert.
Die Fenster und Türen auf die Innenseiten der Wandteile kleben, dann die
Scheiben aufkleben.



Mühlrad

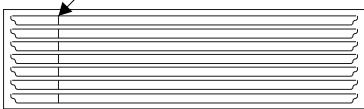


Das Mühlrad.
Die gravierten Seiten des Raden müssen außen liegen.
Zuerst ca. alle 90° eine Schaufel einkleben. Wenn das getrocknet ist
das zweite Rad aufsetzen und trocken lassen. Dann die restlichen
Schaufeln einkleben.



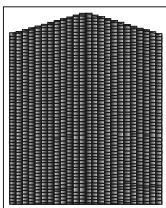
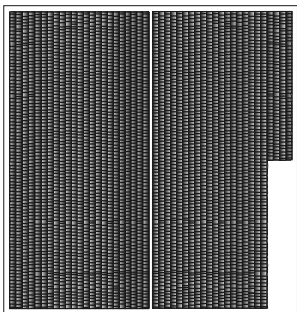
Stützen für Mühlrad

Markierung



Dachbalken

Die Dachbalken haben eine Markierung. Diese sollte Wandbündig
auf der Seite mit dem Mühlrad sein.



Dach



1. Zuerst die Giebelwände aufkleben



2. Dann die Vorderwand



3. Die Trennwand einkleben



4. Die Seitenwand des Anbaues einkleben



5. Die Torwand einkleben



6. Die Verkleidung der kurzen Giebelwand aufkleben. Auf das Loch für die Welle achten



7. Die Verkleidung der anderen Giebelwand aufkleben.



8. Die Verkleidung der Seitenwand Anbau aufkleben



9. Die restlichen Verkleidungen aufkleben.

10. Die Dachbalken einkleben

Markierung



Zuerst die Dachhälfte mit dem Ausschnitt einkleben, dann die zweite Hälfte.
Anschließend die Dachteile des Anbaues aufkleben.

Eine Stütze für das Mühlrad auf die Gabelwand mit dem Loch kleben so dass das Loch durchgängig ist.

Die Welle einführen und das Mühlrad auf die Welle geben.

Die zweite Stütze auf die Welle geben.

Soll das Mühlrad angetrieben werden so ist die Welle nur mit dem Rad zu verkleben.

Ein Antrieb ist von unserer Seite nicht vorgesehen und muss bei Bedarf selbst besorgt werden.